

BEGO BürgerEnergieGenossenschaft Oelde · Lange Wende 8 · 59302 Oelde

Frau
Bürgermeisterin
Karin Rodeheger
Ratsstiege 1

59302 Oelde

Stadt Oelde	
Eing.: 22. März 2024	
An 6/10	

Herr Meier

22. März 2024

**Antrag zur Gestattung der Nutzung einer Fläche auf der Gemarkung Oelde zur Planung,
zum Bau und zum Betrieb einer Windenergieanlage**

Sehr geehrte Frau Rodeheger,

wir, die BürgerEnergieGenossenschaft Oelde eG, beantragen hiermit die Gestattung zur Nutzung einer Fläche auf der Gemarkung Oelde zur Planung, zum Bau und Betrieb einer Windenergieanlage. Es handelt sich konkret um Ausgleichsflächen auf der Gemarkung Oelde, Flur 13, mit den Flurstücken 87+22, mit einer Gesamtgröße von 146.532m², im Bereich Bergeler Wald.

Für das Vorhaben werden 6.323m² Fläche temporär benötigt und 2.535m² der Fläche werden dauerhaft benötigt. Das entspricht einem Anteil von 1,7%. Sollte ein Ausgleich für diese Flächeninanspruchnahme notwendig sein, so stehen diese zur Verfügung. Die Westfalen Wind GmbH hat diese bereits durch entsprechende Nutzungsverträge gesichert. Der entsprechende Schriftverkehr, Eingriffsbilanzierung durch das Gutachten 'Höke' und die rechtliche Stellungnahme von Engemann / Partner, liegen Ihnen vor.

Wie Ihnen aus bereits geführten Gesprächen und durch Anträge andere Vorhabenträger bekannt ist, plant und projiziert die Westfalen Wind GmbH in dem Plangebiet drei weitere Windräder für private Investoren. Im Planungs- und Genehmigungsverfahren sind diese 3 Projekte bereits weit fortgeschritten. Aus unserer Sicht macht es sehr viel Sinn, die für diese WEA's zu schaffenden Infrastruktur, wie z.B. Zuwegungen, Behelfsausfahrt Autobahn, etc. mit zu nutzen, um die Belastung für Natur und Umwelt möglichst gering zu halten.

Wir sehen in diesem Projekt einen wichtigen Beitrag zur Energiewende, auch im kommunalen Bereich, und eine große Chance für die Oelder Bürger, sich aktiv und monetär an der Energiewende zu beteiligen.

Auch für die Stadt Oelde sehen wir mit dem Vorhaben einen nicht unerheblichen, finanziellen Vorteil. Mit dem Vorhaben lassen sich dauerhaft, jährliche Einnahmen in einer Größenordnung von > 200.000 € erzielen. Diese setzen sich aus Gewerbesteuer, Pachtzinsen und der kommunalen Abgabe in Höhe von 0,2 Cent / kWh zusammen. Auch eine direkte Beteiligung der Stadt Oelde, oder der eines verbundenen Unternehmens, wie der Stadtwerke Ostmünsterland, wäre möglich.

Auf dem Lageplan, Seite 2, ist der geplante Standort mit dem WEA 4 gekennzeichnet.

Über eine Zustimmung der politischen Gremien und der Verwaltung der Stadt Oelde würden wir uns sehr freuen!

Für weitere Gespräche stehen wir gerne zur Verfügung.

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ludger Reckmann

Ludger Wiesch

Vorstand
BürgerEnergieGenossenschaft Oelde eG

Lageplan

